

Mozartmesse am Ostersonntag

Mit dem Cäcilienverein, einem Ad-hoc-Orchester und vier Solisten

Der Cäcilienverein Affoltern tritt am Ostersonntag um 10 Uhr in der Festtagsmesse in der katholischen Kirche auf. Dargeboten wird die *Missa brevis et solemnis* in C-Dur, KV 259 von Wolfgang Amadeus Mozart.

Zusammen mit Gastsängern, einem Ad-hoc-Orchester und vier erfahrenen Solisten – Sopran, Mardy Byers, Alt, Roswitha Müller, Tenor, Hans Michael Sablotny und Bass, Randal Turner – kommt diese wunderbare, harmonisch und klanglich runde Messe zur Aufführung. Die musikalische Leitung hat Maya Fluri.

Kurz und doch feierlich

Im Dienst des Fürsterzbischofs Graf Hieronymus Colloredo stehend, komponierte Mozart diese Messe. Dies ganz und gar nach Wunsch seines Chefs, der verfügte, dass ein musikalisch gestalteter Gottesdienst, der von ihm zelebriert wurde, nur $\frac{3}{4}$ Stunden dauern durfte. Ob der Komponist glücklich damit war, seine Messen so verdichtet zu schreiben, ist ungewiss. Er schreibt seinem Mentor Giovanni Battista Martini am 4. September 1776 in einem Brief darüber und meint auch: «... Es bedarf eines besonderen Studiums für diese Art der Komposition, und zwar deshalb, weil es eine Messe mit vollem Instrumentarium – Trompeten und Pauken – sein muss ...» Vor allem musste Mozart sich in seiner Musiksprache konzentrieren, um



Feierliche Untermalung der Messe mit dem Cäcilienverein. (Bild zvz.)

den gesamten Ordinariumstext (Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus und Agnus Dei) in solchen Messen (*Missa brevis* = kurze Messe, *solemnis* = feierlich) unterzubringen. Gelegentlich behalt sich Mozart mit Verschränkungen, bei denen unterschiedliche Texte gleichzeitig erklangen.

Chor heisst Menschen willkommen

Die *Missa brevis et solemnis* in C-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart, die dem Gottesdienst den gebührenden festlichen Rahmen gibt, bietet den Zuhörern die Möglichkeit, genussreiche Musik innerhalb der Liturgie zu hören. Unabhängig von Konfession oder Glaubensrichtung heisst der Cäcilien-

verein Menschen mit Begeisterung fürs Musik und Gesang herzlich willkommen. Zur Zeit sind es rund vierzig aktive Sängerinnen und Sänger. Die Jüngsten sind um die 40, die Ältesten bereits über 80 Jahre alt.

Nebst anspruchsvoller Kirchenmusik erarbeiten sie auch ein vielfältiges weltliches Repertoire. Die Freude an geistlicher Musik, das gemeinsame Singen und der freundschaftliche Umgang miteinander zeichnen den Chor aus. Die Gemeinschaft beim Zusammensein nach der Probe, diversen Vereinsanlässen und vielen weiteren spontanen Gelegenheiten. (sci)

Ostersonntag, 1. April, 10 Uhr, katholische Kirche Affoltern, www.caecilienverein-affoltern.ch.